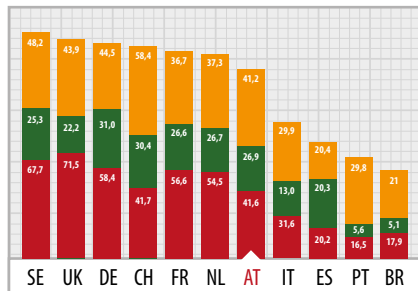


DER ONLINE-DATING-MARKT



in Österreich 2011-2012

Die internetbasierte Partnersuche in Österreich boomt zwar seit Jahren, wurde bislang aber kaum quantitativ untersucht. Damit möchten wir aufräumen: In dieser 3. Auflage unserer Marktanalyse finden Sie die wichtigsten Fakten zum Online-Dating in Austria. Die Zahlen basieren auf Marktforschungsergebnissen, Traffic-Analysen und vor allem direkten Gesprächen mit den Geschäftsführern der führenden Anbieter.



Nutzer pro 1.000 Einwohner

■ Adult-Dating
■ Partnervermittlungen
■ Singlebörsen

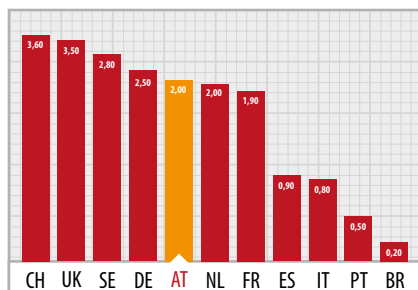
1. SINGLES IM INTERNET

Von den ungefähr 8,4 Millionen Österreichern sind rund eine Million am heutigen Tage „Single“, wobei es schwierig ist, den Begriff eindeutig zu definieren (Ist z.B. eine 76-Jährige noch „Single“?). Im Laufe eines Jahres haben rund 1,5 Millionen Österreicher zeitweise den Status „Single“. Davon surfen rund 1,15 Millionen regelmäßig im Internet und bilden die Hauptzielgruppe der Branche. Schätzungen zufolge kommen noch einmal rund 25% Interessenten hinzu - insbesondere Männer, die eigentlich noch in Beziehungen leben.

2. ANBIETER UND BRANCHENUMSATZ

Grundsätzlich lassen sich die Singlebörsen-Anbieter in vier Bereiche kategorisieren:

- » Kontaktanzeigen-Marktplätze für die eigenverantwortliche Suche
Top-3: Badoo.com, FriendScout24.at, Love.at
- » Partnervermittlungen mit psychologisch basierter Vermittlung
Top-3: eDarling.at, ElitePartner.at, Parship.at
- » Adult-Dating für erotische Kontakte
Top-3: AdultFriendFinder.com, C-Date.at, FlirtFair.at
- » Nischen-Portale z.B. für Alleinerziehende, Mollige, Homosexuelle, Gläubige



Umsatz pro Einwohner in Euro

In Österreich gibt es einige Hundert dieser Portale, die meisten sind Kontaktanzeigen-Marktplätze. 12 davon ist es bisher gelungen, mehr als 100.000 Mitglieder zu gewinnen. Abgesehen von bekannten einheimischen Playern wie Love.at oder Websingles.at handelt es sich dabei mehrheitlich um die Zweigstellen internationaler Dating-Konzerne wie eDarling, Parship, FriendScout24 oder C-Date.de.

Der Branchenumsatz im Jahr 2011 lag bei 16,9 Millionen Euro, das ist eine Steigerung von 11% gegenüber 2010. Diese Steigerung wurde primär durch die aggressiv werbenden Online-Partnervermittlungen eDarling und ElitePartner generiert, aber auch das Adult-Dating konnte kräftig zulegen. Für 2012 erwarten wir nochmal eine moderate Steigerung um 5%.

3. ONLINE-DATING-NUTZER

Der Boom der Internet-Partnersuche in Österreich hat in 2002 eingesetzt. In diesem Jahr waren erstmalig mehr als 100.000 Kontaktanzeigen im Netz. Aktuell loggen sich monatlich rund 610.000 Österreicher in Singlebörsen ein, weitere 360.000 im „Adult-Dating“ (inkl. Seitensprünge, Swinger, Sado-Maso, Fetisch). Hinzu kommen noch rund 40.000 Nutzer von Gay-Dating-Diensten.

Bezieht man diese Zahlen auf die „Nutzer pro 1.000 Einwohner“, so erkennt man, dass die Österreicher im europäischen Vergleich vor Ländern wie Italien oder Spanien, aber hinter Schweden, UK, Deutschland und der Schweiz liegen.

4. ERFOLGSQUOTE

Wie erfolgreich die Partnersuche im Web verläuft, hängt natürlich vom Einzelnen ab. Die Online-Dating-Portale können nur die notwendigen Rahmenbedingungen (z. B. Zuführung von vielen passenden Neumitgliedern, Beaufsichtigung der Mitgliederaktivitäten, Hilfestellungen) schaffen. Verschiedene Erhebungen zeigen allerdings Beeindruckendes: Aktuell entsteht jede dritte neue Beziehung im Internet.

5. BRANCHENTRENDS

Der Markt spaltet sich in zwei Segmente auf: Auf der einen Seite hochpreisige Qualitätsanbieter, für die v.a. Singles über 30 gerne zahlen. Die Big-4 eDarling, ElitePartner, FriendScout24 und Parship erzielen zusammen rund 60% des Branchenumsatzes. Auf der anderen Seite kostengünstige oberflächliche Flirtportale aus dem Facebook-Umfeld wie Badoo, die v.a. von jungen Singles genutzt werden, neuerdings auch mit dem Smartphone und unter Einbeziehung einer ortsbezogenen Echtzeitsuche für spontane Treffen.

Hinter dieser Studie steht Singleboersen-Vergleich.at



WWW.SINGLEBOERSEN-VERGLEICH.AT



Verantwortlich:
Daniel Baltzer

metaflake
metaflake AG
Büelen 862
CH - 9615 Dietfurt

Tel.: +41 (79) 551 00 52
Mail: gf@metaflake.net